

## Anamnesebogen Hund

Lieber Tierbesitzer,  
um Sie wirklich ganzheitlich bezüglich der Erkrankung, weiterer Maßnahmen und der Ernährung Ihres Tieres beraten zu können, möchte ich mir einen Einblick in das Leben Ihres Hundes verschaffen. Um die Zeit bei der Anamnese (und damit die Kosten für Sie) möglichst gering zu halten und gleichzeitig sicher zu gehen, dass durch keine wichtigen Informationen verloren gehen, bitte ich Sie den Anamnesebogen möglichst genau auszufüllen. Sollten Sie zu einzelnen Punkten keine Angaben machen können (z.B. unbekannte Vorgeschichte bei Tierschutzhund) oder wollen, lassen Sie die entsprechenden Spalten einfach frei. Den **ausgefüllten Anamnesebogen** bringen Sie bitte zusammen mit der **Verpackung Ihres Futters/Ihrer Leckerchen** (falls möglich), dem **Impfausweis, Untersuchungsbefunden** und ggf. **Medikamentenbeipackzetteln** mit zu unserem ersten Termin.

Ihre Daten werden selbstverständlich nicht ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung an Dritte weitergegeben.

### Angaben zum Besitzer:

.....  
Name (Vorname/Nachname)

.....  
Adresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Stadt)

.....  
E-Mail Adresse

.....  
Telefonnummer

### Angaben zum Tier:

.....  
Name

.....  
Geschlecht

.....  
Alter/Geburtsdatum

.....  
Rasse

.....  
Aktuelles Gewicht

.....  
Sollgewicht/Zielgewicht

.....  
Behandelnder Tierarzt oder Klinik

Beschreiben Sie bitte, was Sie in meine Praxis führt (welche Beschwerden hat Ihr Tier aktuell, wie äußern sie sich, usw.)

.....  
.....  
.....  
.....

Wann genau und wie begannen die Beschwerden? Gibt es einen Zusammenhang zwischen dem Beginn der Beschwerden und Anderen Ereignissen im Leben des Hundes (Besitzerwechsel, Medikamente, etc.). Welche Ursache vermuten Sie?

.....  
.....  
.....

Wie haben sich die Beschwerden entwickelt?

.....  
.....

Wie häufig und unter welchen Bedingungen treten die Beschwerden jetzt auf, was bessert und was verschlechtert sie?

.....  
.....

Welche diagnostischen Maßnahmen und Therapien wurden bisher bezüglich der aktuellen Beschwerden angewendet und mit welchem Ergebnis?

.....  
.....  
.....

Wie gehen Sie selbst mit den Beschwerden Ihres Tieres um?

.....  
.....

Was möchten Sie durch den Besuch in meiner Praxis für Ihren Hund erreichen?

.....

Beschreiben Sie bitte kurz die „Lebensstationen“ Ihres Hundes, also z.B. *Geburt als Straßenhund - mit 3 Jahren Tierheim Ungarn - seit 2014 (im Alter von ca. 5 Jahren) bei uns, oder Geburt Mai 2014 bei einem Züchter, mit 8 Wochen zu uns...*

.....  
.....  
.....

**Gesundheitszustand der Herkunftsfamilie des Hundes:**

Welche Erkrankungen und psychischen Auffälligkeiten von Mutter, Vater, Großeltern, Geschwistern oder anderen Blutsverwandten Ihres Hundes sind Ihnen bekannt?

.....  
.....  
.....

**Welpen und Junghundezeit:**

Soweit Ihnen das bekannt ist, wie verlief die Schwangerschaft der Mutterhündin, gab es Komplikationen, wie verlief die Geburt (natürliche Geburt, Kaiserschnitt)

.....  
.....

Wie lange wurde Ihr Hund gesäugt?

.....

Gab oder gibt es bei Ihrem Hund angeborene Fehlbildungen? Wenn ja welche?

.....  
.....

Hatte Ihr Tier im ersten Lebensjahr „Kinderkrankheiten“ wie Parvovirose, Staupe, Junghundkonjunktivitis (wiederkehrende Augenentzündungen), Wachstumsstörungen, usw. ? Wie wurden diese behandelt?

.....

Gab es während der Kindheit, Jugend und/oder Pubertät psychische Auffälligkeiten?

.....  
.....

**Vorerkrankungen und Medikamente:**

Bitte listen Sie im Folgenden **chronologisch** alle Vorerkrankungen Ihres Hundes auf:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Gab es Unfälle, Operationen (auch Kastration, was hat sie verändert?) oder sonstige Verletzungen bei Ihrem Hund? Wenn ja welche, wie war der Verlauf und wann?

.....  
.....

Falls Ihr Hund Allergien/Unverträglichkeiten haben, wogegen (z.B. Medikamente, Pollen, Lebensmittel, usw.) und seit wann? Wie wurden diese festgestellt und bisher behandelt?

.....  
.....

Neigt Ihr Tier zu akuten Erkrankungen oder Beschwerden, wie z.B. Giardien, Milben, Parasitenbefall, Verdauungsstörungen, Mandelentzündungen, Augenentzündungen, Ohrentzündungen, Erbrechen, stumpfem Fell, Schuppenbildung, usw.?

.....  
.....

Welche Medikamente nimmt ihr Tier regelmäßig ein (bitte auch pflanzliche und Homöopathische Mittel aufschreiben) ? Gibt es Nebenwirkungen?

.....  
.....  
.....

Wie ist der Zustand der Zähne und des Zahnfleischs Ihres Tieres?

.....

Hat Ihr Tier größere Narben ?

.....

Beschreiben Sie bitte kurz den Charakter Ihres Hundes, gibt es heute irgendwelche Psychischen Auffälligkeiten? Wenn ja welche?

.....  
.....  
.....

Für Hündinnen: Wann war die erste Läufigkeit, gab oder gibt es Probleme während der Läufigkeiten oder danach (z.B. Scheinschwangerschaften)

.....  
.....

Hat Ihre Hündin jemals Welpen bekommen? Wenn ja wie verlief die Schwangerschaft, wie viele Welpen, wie ging es der Hündin während dieser Zeit und wie ging es ihr bei der Trennung von den Welpen? Gab es Fehlgeburten oder Abtreibungen?

.....  
.....

Bei Rüden: Gibt es Auffälligkeiten bezüglich des Sexualverhaltens, wenn ja welche?

.....

**Eltern, Geschwister und Erziehung:**

Wo und wie hat ihr Tier die ersten Lebensmonate verbracht? Wie war der Kontakt zu den Elterntieren und Geschwistern, wie viele Geschwister gab es? Wie war die Atmosphäre in der Herkunftsfamilie?

.....  
.....

Falls Ihr Hund aus dem Tierschutz kommt, wie waren die Umstände dort und wie ging es ihm während dieser Zeit?

.....  
.....

Haben Sie mit Ihrem Hund je eine Hundeschule besucht? Wenn ja warum?

.....  
.....

Gab es im Laufe des Lebens Ihres Hundes traumatische Ereignisse? Wie hat sich die Traumatisierung bei Ihrem Tier bemerkbar gemacht?

.....  
.....

**Aktuelle Lebenssituation:**

Wie ist die aktuelle Familienkonstellation, in der der Hund lebt (Kinder, andere Hunde, andere Tiere, usw.)? Gab es in letzter Zeit Veränderungen?

.....  
.....

Wie ist die Atmosphäre in dem Haushalt, in dem der Hund lebt (stressig, angespannt, entspannt, ruhig, laut, usw.)

.....

Wo schläft Ihr Hund (im Schlafzimmer, im Bett, im Wohnzimmer, im Flur, wo er will)?

.....

Wie lange ist Ihr Tier alleine? Wie kommt es mit dem Alleinebleiben zurecht?

.....

Wie viel Bewegung und geistige Arbeit hat Ihr Hund (Spaziergänge, Spiele, Hundesport, usw.)

.....

Beschreiben Sie bitte kurz den normalen Tagesablauf Ihres Hundes (Aufstehen, Fütterung, Spaziergang, Ruhephasen, Hundetagesstätte, usw.)

.....  
.....  
.....

Wie würden Sie Ihren Erziehungsstil bezüglich des Hundes beschreiben (Lob, Strafe, Körpersprache, streng, legere, usw.) Welche Regeln gibt es für das Tier, wie kommt es damit zurecht?

.....  
.....

**Sozialkontakte:**

Wie verhält sich der Hund gegenüber Anderen Hunden?

.....  
.....

Wie verhalten Sie sich, wenn Ihnen fremde Hunde entgegenkommen?

.....

Hat Ihr Hund „Hundefreunde“?

.....

**Umweltmedizinische Anamnese:**

Haben Sie zu Hause PVC oder Laminatböden? .....

Gibt es bei Ihnen in der Wohnung Schimmel? Wenn ja wie viel und wo?

.....

Welche Putzmittel nutzen Sie? .....

Befindet sich in der unmittelbaren Nähe des Hauses, in dem Ihr Hund lebt eine Hochspannungsleitung, ein Trafo-Haus, oder Bahngleise?

.....

Ist der Hund zu Hause besonderem Lärm ausgesetzt (Fluglärm, Straßenlärm, usw.) ?

.....

Nutzen Sie zu Hause W-Lan oder schnurlos Telefone und laufen dieses auch Nachts ?

.....

Wie oft und wann wurde der Hund als Welpen und im Laufe seines Lebens entwurmt, wie halten Sie es heute mit den Wurmkuren?

.....  
.....

Welche Zeckenschutz/Flohschutzmittel setzen Sie ein?

.....





**Ernährungsanamnese:**

Wie häufig füttern Sie am Tag? .....

Aus welchem Material ist Ihr Futternapf/Trinknapf?

.....

Wie viel trinkt Ihr Tier? .....

Beschreiben Sie bitte chronologisch, welches Futter Ihr Hund (wenn möglich seit der Welpenzeit bzw. seit der Entwöhnung von der Muttermilch) bekommen hat und wie das jeweilige Futter vertragen wurde? Welches Futter bekommt Ihr Hund aktuell?

.....

.....

.....

.....

Falls Sie Dosenfutter/Trockenfutter füttern, wie viel bekommt der Hund davon?

.....

.....

Falls Sie Essensreste verfüttern, wie viel, wie oft und was?

.....

.....

Welche Leckerchen und Kauartikel füttern Sie und in welcher Menge?

.....

.....

Wie gerne frisst Ihr Hund allgemein? Gibt es etwas was er besonders gerne/garnicht gerne frisst?

.....

Wie häufig setzt das Tier Kot ab? Wie ist die Konsistenz?

.....

.....

Falls Sie BARFen/Selber kochen:

Bitte geben Sie hier die Tagesmenge an:

Eiweißlieferanten (Fleisch, Fisch, Knochen, Milchprodukte, Eier) = ca. ....g/Tag

Zusätzliches Fett/Öl: ca. .... g/Tag

Kohlenhydratlieferanten (Kartoffeln, Reis, Hirse) ..... g/Tag

Obst/Gemüse: ..... g/Tag

Bitte geben Sie die Monatsmenge an:

Art	Menge pro Monat	Art	X mal Pro Monat
Muskelfleisch		Hühnerhäse/ Putenhäse	
Schlundfleisch		Harte Knochen	
Leber		Lachs	
Nieren		Seelachs	
Milz		Anderen Fisch	
Bauchspeicheldrüse		Milchprodukte	
Pansen		Eier gekocht	
Blättermagen		Eigelb	
Euter		Blut/Blutwurst	

Welche Öle/Fette verfüttern Sie?

.....

Welche Nahrungsergänzungen verfüttern Sie regelmäßig (Knochenmehl, Eierschalenmehl, Algenkalk, Sealgemehl, Bierhefe, Kräuter) ?

.....

.....

.....

### **Sonstiges**

Welche Informationen halten Sie außerdem für wichtig?

.....

.....